

Spezialthemen

Frauen und Kinder sind hinsichtlich Gewalt im häuslichen Bereich sowie als Opfer sexueller Gewalt besonders gefährdet. Überdies gibt es besondere Lebenssituationen, komplexe Problemkonstellationen und Umbrüche im Lebenslauf, welche die Vulnerabilität für Gewalterfahrungen potenziell erhöhen und die Beendigung von (fortgesetzter) Gewalt erschweren können. Hierzu zählen Behinderung, Krankheit, hohes Alter, ungesicherter Aufenthalts- und Minoritätsstatus (Hornberg et al. 2008).

Eine vertiefende Darstellung kann im Rahmen der vorliegenden Toolbox nicht geleistet werden. In der Toolbox sind exemplarisch einige besonders gefährdete Gruppen und die entsprechenden Unterstützungseinrichtungen aufgenommen worden.